

Mitteilung – zur Kenntnisnahme –

Bericht über die Mittelverwendung der Zuführungen an Unternehmen für Nachbarschaftsaktivitäten für Wohnumfeldmaßnahmen oder Aufwertungsmaßnahmen, die v. a. der Klimafolgenbewältigung im und am Bedarf der Großsiedlungen der Nachkriegszeit dienen

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
IV A 26
Tel.: 90139 4767

An das

Abgeordnetenhaus von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

M i t t e i l u n g

-zur Kenntnisnahme -

über

**Bericht über die Mittelverwendung der Zuführungen an Unternehmen für
Nachbarschaftsaktivitäten für Wohnumfeldmaßnahmen oder Aufwertungsmaßnahmen,
die v.a. der Klimafolgenbewältigung im und am Bedarf der Großsiedlungen der
Nachkriegszeit dienen**

40. Sitzung des Abgeordnetenhauses von Berlin am 14. Dezember 2023
Auflagen zum Haushalt 2024/2025, Drs. 19/1350, Nr. B.111

Das Abgeordnetenhaus hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

„Der Senat wird aufgefordert, jährlich zum 1. Juni dem Abgeordnetenhaus über die Mittelverwendung der Zuführungen an Unternehmen für Nachbarschaftsaktivitäten für Wohnumfeld- oder Aufwertungsmaßnahmen, die v. a. der Klimafolgenbewältigung im und am Bedarf der Großsiedlungen der Nachkriegszeit dienen, zu berichten.“

Hierzu wird berichtet:

Mit den Ansätzen für 2024 und 2025 sollen weiterhin Wohnumfeldmaßnahmen oder Aufwertungsmaßnahmen im und am Bestand in Siedlungen mit Potenzial an Ergänzungsbauten unterstützt werden, um so Akzeptanz für Neubauten bei den Bestandsbewohnern zu schaffen.

Am 17.08.2022 wurde ein entsprechender Projektaufruf zur Einreichung von Anträgen auf der Internetseite der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen veröffentlicht, der fortgesetzt wird. Seither wurden 8 Anträge gestellt und positiv beschieden; weitere Anträge liegen aktuell nicht vor (Stand 02.05.2024).

Für die 8 bewilligten Projekte wurden für das Jahr 2024 Fördermittel in Form von Zuwendungen in Höhe von 925.997,87 € sowie für das Jahr 2025 in Höhe von 378.037,00 € zugesagt (teilweise Verlängerungen von Zusagen aufgrund Verzögerungen baulicher Umsetzungen).

Folgende Maßnahmen der Bestandsaufwertung des jeweiligen Wohnumfeldes und neue Wohnumfeldmaßnahmen werden zum Stand 02.05.2024 gefördert:

- Wohnanlage Ortolanweg 56-64, 12351 Berlin-Neukölln:

Rückbau der bestehenden 5 Erschließungsbrücken und der zugehörigen Treppenanlagen,
Errichtung der Hauseingangsplateauanlage als Stahlbetonfertigteilkonstruktion,
Errichtung der Fußgängerrampen zur schwellenlosen Erschließung der Hauseingangsbereiche, Errichtung der Hochbeetanlagen und Sitzmöglichkeiten auf dem Hauseingangsplateau.

- Studentendorf Schlachtensee, Wasgenstraße 75, 14129 Berlin:

Neubau Müllstandort, inkl. Fahrradstellplätzen und Gartenlager,
Barrierefreier Zugänge,
Barrierefreie Neuverlegung von alten Wegenetzen,
Restaurierung des historischen Teiches,
Aufwertung der Außenbeleuchtung,
Neues denkmalgerechtes Wegeleitsystem inkl. Siedlungslehrpfad.

- Großsiedlung Allende I, Salvador-Allende-Straße/Pablo-Neruda-Straße, 12559 Berlin-Treptow-Köpenick:

Klimaresiliente Bepflanzung bestehender Rasenflächen,
Dezentrale Regenwasserbewirtschaftung,

Generationenübergreifende Bewegungs- und Spielflächen, "Ruhezone" mit Sitzmöglichkeiten,
Kompensation wegfallender PKW-Stellplätze + Schaffung von Fahrradabstellplätzen und Fahrradboxen,
Herstellen von Sitzgelegenheiten mit informellem Spielangebot auf Vorplatz des Neubaus.

- Quartier Nahariyastraße, Bornhagenweg 43/Pechsteinstraße 64-66, 12309 Berlin:

Klimaresiliente Bepflanzung,
neue Spielgeräte + Sitzmöglichkeiten,
Kompensation wegfallender PKW-Stellplätze und Schaffung von Fahrradabstellplätzen,
neue Wegeverbindungen und Außenbeleuchtung,
Dezentrale Regenwasserbewirtschaftung,
überdachter Sitzbereich als Nachbarschaftstreffpunkt,
Ökologische Aufwertung Versickerungspfad.

- "Marienfelder Vielfalt": Tischenreuther Ring und Luckeweg, 12279 Berlin:

Neue Spielangebote (Vegetationsflächen, Boule-Bahnen, Tischtennisplatte, Bänke, Müll-Eimer),
Gestaltung der Mauerflächen, Aufwertung des Bolzplatzes, barrierefreie Wegeflächen.

- Großwohnsiedlung Kietzer Feld, Ortslage Wendenschloss, 12557 Berlin, Bezirk Treptow-Köpenick:

Anlage eines Mietergartens und von Mehrgenerationenbewegungsflächen mit Wegen, Plätzen und Sitzgelegenheiten, Hochbeeten, Vegetationsflächen;
Mehrgenerationenbewegungsgeräten;
Einrichtung eines Treffpunkts Mobilität mit Lastenradbox und Reparatursäule.

- Vulkanstraße 30 / Elli-Voigt-Str. 24, 10367 Berlin, Lichtenberg:

3 Spielplatzflächen inkl. Ausstattung an Geräten und Einfassung mit Natursteinen
Gestaltung des Sitzplatzes inkl. Ausstattung mit Bänken und Papierkörben und der Sitzmauern im Innenhofbereich (Einfassung der Sickermulden)
anteilig Wegeflächen und Rasenfläche im Innenhof
Fahrradständer für Lastenfahrräder

- Vulkanstraße 25-29, 10367 Berlin, Lichtenberg

Neubau Calisthenics-Anlage mit Fallschutzfläche aus synthetischem Kautschuk

2 Sitzmöglichkeiten (Bänke) und Zuwegungen

Entsiegelungsmaßnahmen und Neupflanzung von Bäumen und Sträuchern

Ergänzender Sichtschutz für Einfriedung Müllstandorte

Ich bitte, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.

Berlin, den 17.05.2024

Christian Gaebler

Senator für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen